



© Gisela Erlacher

## Atelier Krawagna

Hauptstraße 232  
9201 Krumpendorf, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Reinhold Wetschko**

BAUHERRSCHAFT  
**Dorli Krawagna**  
**Peter Krawagna**

FERTIGSTELLUNG  
**2012**

SAMMLUNG  
**Architektur Haus Kärnten**

PUBLIKATIONSdatum  
**25. Oktober 2013**



Das Atelier wurde auf demselben Grundstück errichtet, auf dem sich schon das Wohnhaus der Familie Krawagna – die Villa Waldesruhe befindet. Unter Ausnutzung der topographischen Verhältnisse wurde als Bauplatz der südliche Grundstücksbereich gewählt. Durch den nach Süden abfallenden Hang bleiben die Blickbeziehungen von der Villa zum See erhalten, zudem schirmt das Atelier das Grundstück zur Bundesstraße hin ab.

Das Konzept sieht eine Nutzung des Ateliergebäudes als Arbeitsraum, Ausstellungsraum und Kunstdepot vor. Die zentralen Themen bei der Planung waren die Raumgröße, das Raumprofil, die Lichtführung und die neutralen Oberflächen. Das Atelier besteht aus einem Hauptraum mit einer Größe von ca. 95 m<sup>2</sup>, sowie einer nischenartigen Raumerweiterung nach Norden, einer kleinen Sanitäreinheit und einem loggienartig ausgebildeten Eingangsbereich.

Das Gebäude wurde als reiner Holzbau mit Riegelwand- und Balkendeckenkonstruktionen auf 3 Stahlbeton-Streifenfundamenten aufliegend errichtet. Die Oberfläche, sowohl innen als auch außen, sollte möglichst neutral gestaltet werden. Die Außenschalung besteht aus schmalen vertikalen silberfarbig beschichteten Fichtenlatten, die Innenbeplankung aus weiß beschichteten, möglichst fugenlos verlegten Holzwerkstoffplatten.

Die Hauptbelichtung erfolgt über ein durchgehendes nordorientiertes Fensterband. Als weitere Belichtungsöffnungen dienen ein liegender Fensterschlitz auf Fußbodenniveau im Osten und eine Eckfensterkonstruktion im Norden, mit Blickbezug in den Garten und zur Villa. Im Anschluss an dieses Element befindet sich auf der Westseite eine Einbringöffnung für großformatige Bilder. Die Südseite wurde bewusst fensterlos ausgeführt.

Wichtige Gestaltungsparameter waren der Dialog des neuen Gebäudes mit der bestehenden Villa, sowie die Lichtführung und das Ausbilden möglichst vieler zusammenhängender Wandflächen als Hängeflächen im Atelier. (Text: Architekt)



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher



© Gisela Erlacher

**Atelier Krawagna**

## DATENBLATT

Architektur: Reinhold Wetschko

Mitarbeit Architektur: DI Christian Probst

Bauherrschaft: Dorli Krawagna, Peter Krawagna

Fotografie: Gisela Erlacher

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 2011 - 2012

Fertigstellung: 2012

Grundstücksfläche: 2.136 m<sup>2</sup>Bruttogeschossfläche: 157 m<sup>2</sup>Nutzfläche: 125 m<sup>2</sup>Bebaute Fläche: 157 m<sup>2</sup>Umbauter Raum: 690 m<sup>3</sup>

Baukosten: 180.000,- EUR

## AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau

Fa. Zimmerei Kulmesch Ges.m.b.H.

Rinkenberg 60

9150 Bleiburg

Baumeisterarbeiten:

Fa. Liesnig Bau Gesellschaft m.b.H.

Gewerbezone 1

9150 Bleiburg

HLS

Fa. Lotteritsch Installationen

Unterbergerweg 21

9551 Bodensdorf am Ossiachersee

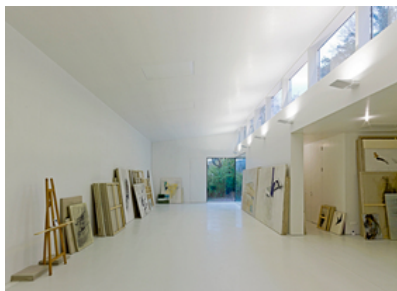
Elektroarbeiten

Fa. Elektro Resinger KG

Karolingerstraße 11

9063 Maria Saal

Fenster- und Türkonstruktionen



© Gisela Erlacher

**Atelier Krawagna**

Fa. Michael E. Pfennich  
Industriestraße 22  
9400 Wolfsberg  
Maler- und Anstreicherarbeiten  
Fa. Rudolf Bredschneider  
Dammweg 1  
9150 Bleiburg

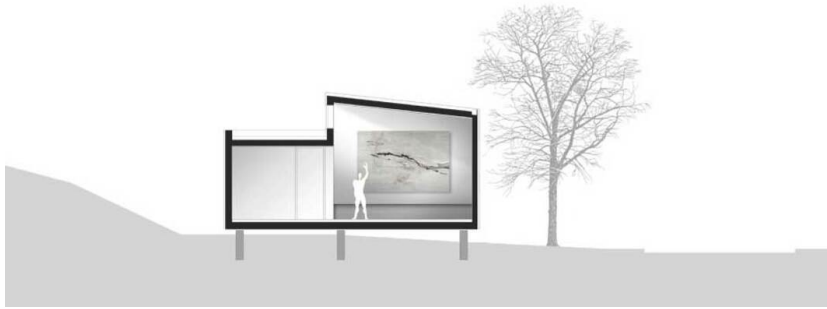
PUBLIKATIONEN

architektur aktuell, bauherrenpreis 2013

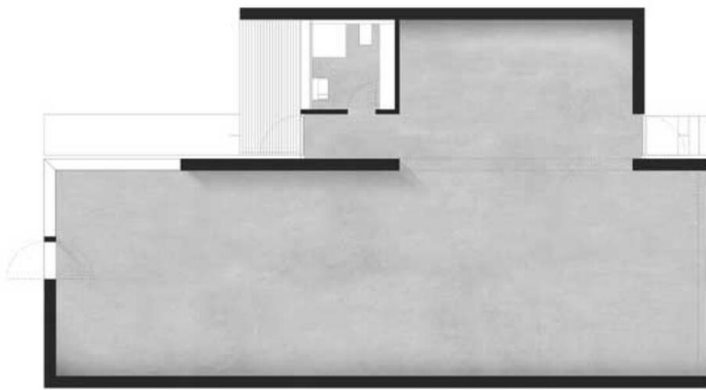
AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Kärnten 2013, Anerkennung  
ZV-Bauherrenpreis 2013, Preisträger

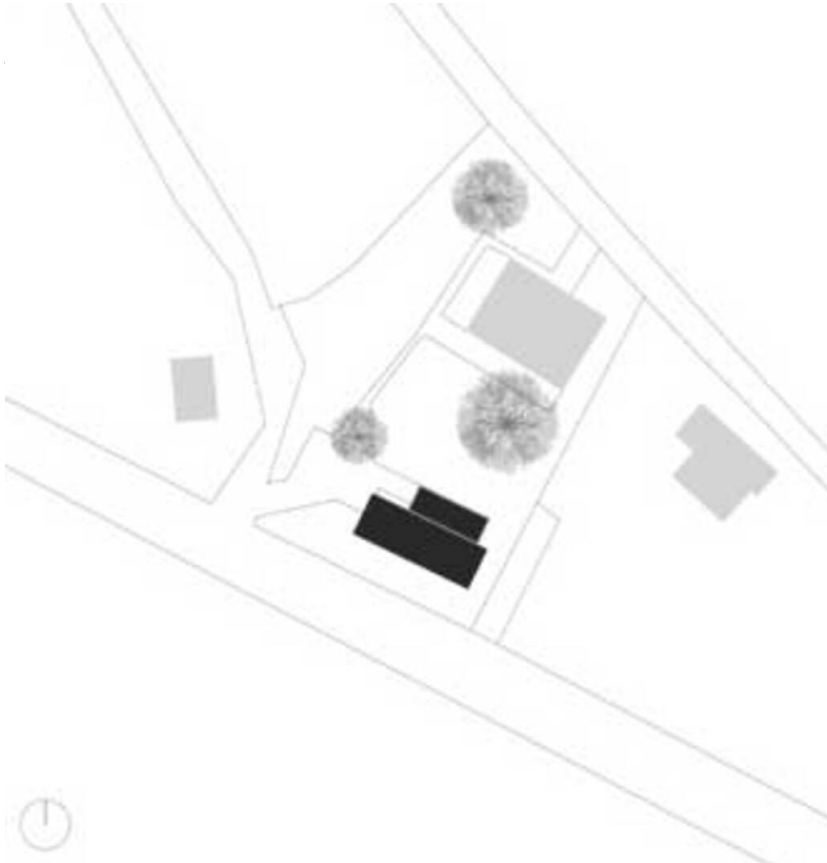
# Atelier Krawagna



Schnitt



Grundriss



Lageplan